Newsarchiv

14.10.2016

Hypernatriämie – insbesondere bei Antibiotika-Therapie

Eine isolierte Hypernatriämie, isoliert ohne Hyperchlorämie, wird bisweilen in der Klinik unter Antibiotika-Therapie beobachtet. Die Gefahr einer Hypernatriämie bei Antibiotika-Therapie wird geklärt.

01.12.2015

Lyoplasma: Total- anstatt Partial-Therapie

Lyoplasma als Volumenersatz mit Gerinnungspotential ist das Präparat der Zukunft:
Eine Total- anstatt Partial-Therapie, d. h. „all in one“ anstelle von isolierten Plasma-Komponenten.

21.11.2015

Pradaxa® (Dabigatran)

Nach den beim BfArM gemeldeten Verdachtsfällen wird die Kosten-Nutzen-Relation für Pradaxa® (Dabigatran) mit den Vitamin K-Antagonisten (z. B. Marcumar®) verglichen:
20 mal mehr Kosten / 20 mal mehr UAWs / 200 mal mehr Todesfälle.
Das ist Thema des dritten Meinungsaustauschs mit Boehringer Ingelheim GmbH.

02.11.2015

Hirn-Schrumpfung beim Anaesthesisten

Ein im Anaesthesisten nicht veröffentlichter Brief an die Herausgeber zur Hirn-Schrumpfung lässt dort mehrere fatale Fehleinschätzungen vermuten.

04.09.2015

Isotonie

Isotonie ist die überraschende Gemeinsamkeit von Muttermilch, Kokosmilch, alkoholfreiem Bier, Sportgetränken und Infusionslösungen.

07.09.2015: Im Abschnitt Kokosmilch wurde ein Nachtrag (in grün) eingefügt.

20.08.2015

NOAKs – Leitlinien und Interessenkonflikte

Das Handelsblatt hat aktuell am 13.08.2015 die Hintergründe der Interessenkonflikte der NOAK-Leitlinien-Autoren beleuchtet.

Frühere Beiträge zum Thema waren: Dabigatran-Monitoring vom 04.11.2014 und Dabigatran-Interessenkonflikte vom 20.01.2015.

04.07.2015

10 Thesen zum Lyo-Eigenplasma

Entgegen der "Lehrmeinung", d.h. Leitlinien der BÄK, könnte gelten: Humanplasma als physiologischer Volumenersatz mit Gerinnungspotential ist das Präparat der Zukunft, als Lyo-Poolplasma oder insbesondere Lyo-Eigenplasma aus der Apherese.

02.08.2015: In These 5 – Plasma, Ausgangsprodukt für kostspielige Präparate, wurde ein Nachtrag (in grün) eingefügt.

01.07.2015

Präklinische "Volumentherapie"

Kommentar zu vier nachlässig publizierten Essener Arbeiten zur präklinischen "Volumentherapie": Retrospektiv erhobene Korrelationen des präklinisch infundierten Volumens veralteter Lösungen ergeben keine Kausalitäten.

17.05.2015

Hyperosmolalität

Hypertones NaCl wird zunehmend zur small volume resuscitation (SVR) sowie zur Senkung des ICP eingesetzt. Also war jede Art der Hyperosmolalität zu prüfen, sei es spontan beim hypovolämischen Schock oder iatrogen erzeugt.

28.04.2015

British Journal of Anaesthesia: Fibrinogen Concentrate

Der Letter to the Editor zum Thema „liberal use of fibrinogen concentrate (FBC)“, i.e. “indication .... as either ‘reluctant’ or ‘enthusiastic’” or “‘scientific marketing’ rather than scientific evidence” ist erschienen.

- vorherige
- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10
- 11
- 12
- 13
- 14
- nächste